



P 325 Premium Seidenmattlack

Profi-Decklack auf PU-Basis



Produktbeschreibung

ANWENDUNGSBEREICH

Wasserbasierter Hochleistungs-Malerlack für den Innen- und Außenbereich. Für ein exzellentes Malerfinish mit optimierter Widerstandsfähigkeit der Oberfläche. Ideal für höher beanspruchte Oberflächen. Nicht für Holz im Außenbereich geeignet.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Wasserbasiert
- Edle Oberflächenoptik
- Hohes Deckvermögen
- Blockfest
- Strapazierfähige Oberfläche

BINDEMittelART

Acrylat-Dispersion, Polyurethan-Dispersion

GLANZGRAD

Seidenmatt

FARBTON

WEISS, BASE 1, BASE 2, BASE 3

GEBINDEGRÖSSE

0,75l / 2,5l

DICHTE

ca. 1,08 - 1,26 g/cm³, je nach Farbton

ABTÖNEN

Basen nur maschinell im ProfiTec Color-Mix-System tönbar.

Empfehlung: Für die kritischen Farbtöne im Spektrum Gelb, Orange, Rot und teilweise Grün empfehlen wir einen farbigen Grundanstrich im passenden BaseColor-Farbtönen. Die zwei BaseColor-Farbtöne sind im oben genannten Mischsystem tönbar. Intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein weiterer Deckanstrich kann erforderlich sein. Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Ersatzansprüche aus Farbtonabweichungen, die nach der Verarbeitung gestellt werden, können nicht anerkannt werden. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung / Tönung / Charge verwenden. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten und Eigenschaften möglich.

FARBTONBESTÄNDIGKEIT

Nach BFS-Merkblatt Nr. 26:
Klasse A, Gruppe 1-3 (je nach Farbton).

Verarbeitung

AUFTRAGSVERFAHREN

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzapplikation.

Streichen:

Für die Pinselverarbeitung spezielle Lackpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen.

Rollapplikation:

Für die Verarbeitung mit Rolle eine aufgeraute Schaumstoffrolle verwenden. Alternativ mit einer kurzflorigen Filtrolle auftragen und mit einer feinporigen Schaumstoffrolle direkt im Anschluss verschlichten.

Spritzapplikation:

Material auf Spritzviskosität einstellen. Informationen des Geräteherstellers beachten.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“.

Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen.

**VERARBEITUNGS-
TEMPERATUR**

Mindestens +8 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

VERARBEITUNGSHINWEISE

- Vor Gebrauch gut aufrühren.
 - Farbspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen.
 - Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.
 - Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Charge verwenden.
-

VERBRAUCH

Ca. 100 ml/m² pro Beschichtung. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren.

VERDÜNNUNG

Für die Spritzverarbeitung mit sauberem Leitungswasser auf Spritzviskosität einstellen, max. 5% verdünnen.

TROCKENZEIT

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte:
Oberflächentrocken nach ca. 2 Stunden
Überstreichbar nach ca. 12 Stunden
 Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

ALLGEMEINE HINWEISE

- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Zur Reinigung und Pflege der überarbeiteten Oberflächen empfehlen wir neutrale Haushaltsreiniger. Keinen Scheuerschwamm, keine Scheuermilch etc. verwenden.
- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich in einigen Fällen, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.

Untergründe und deren Vorbehandlung

UNTERGRUND

Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in nachfolgender Tabelle.

Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Altbeschichtungen	Tragfähige Altanstriche anschleifen und bei Bedarf entfetten.	<i>P 306 Premium Multi-Vorlack</i>
	Nicht tragfähige Altanstriche entfernen und danach entsprechend des jeweiligen Untergrunds vorbehandeln.	
Holz innen	Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen. Scharfe Holzkanten müssen abgerundet werden. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf bei maßhaltigen Bauteilen 15%, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen 18% nicht überschreiten.	

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Harz-/ Öreiche Hölzer	Harz-/ öreiche Hölzer mit Nitro-Universalverdünner gründlich auswaschen, die Flächen gut ablüften lassen, Harzgallen sind zu entfernen.	<i>P 306 Premium Multi-Vorlack</i>
Inhaltsstoffreiche Hölzer	Vor der Beschichtung mit weißen oder hellen Farbtönen das Holz zusätzlich isolieren, um das Durchschlagen verfärbender Holzinhaltsstoffe zu verhindern.	<i>P 392 Holz-Isoliergrund</i>
Eisen / Stahl	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.	<i>P 305 Allgrund</i>
		<i>P 303 Rostschutzgrund</i>
Zink	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.	<i>P 306 Premium Multi-Vorlack</i>
		<i>P 305 Allgrund</i>
Kupfer / Aluminium, metallisch blank	Oberfläche mit Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschließend wieder mit Universalverdünnung und einem Baumwolltuch rückstandslos reinigen.	<i>P 306 Premium Multi-Vorlack</i>
		<i>P 305 Allgrund</i>
Anstrichgeeignete Kunststoffe	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.	<i>P 306 Premium Multi-Vorlack</i>
		<i>P 305 Allgrund</i>

Produktinweise

INHALTSSTOFFE NACH VDL	Acrylat-Dispersion, Polyurethan-Dispersion, Titandioxid, Siliciumdioxid, Wasser, Glykole, Filmbildehilfsmittel, Additive
BIOZIDPRODUKTE-VERORDNUNG (528/2012)	Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 Art. 58, Absatz 3 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Gemisch aus 1:1 Methyl-, Benzisothiazolinon, Methylisothiazolinon.
INFORMATION FÜR ALLERGIKER	00 800 63333782 Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 20.00 Uhr
KENNZEICHNUNG GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
GISCODE	BSW30

VOC-SICHERHEITSHINWEIS

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 130g/l (2010).
Dieses Produkt enthält max. <110 g/l VOC.

LAGERUNG

Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.

ENTSORGUNG

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/
Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur
restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit
dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen
Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080112

**ZUSÄTZLICHE
SICHERHEITSHINWEISE**

Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und
Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des
Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut
sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

TECHNISCHER SERVICE

Telefon: 00800 / 63 33 37 82
(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15
55543 Bad Kreuznach
Deutschland
Telefon: +49 671/870-0
E-Mail: info@meffert.com
www.meffert.com